

Danksagung	V
Einleitung: Ist Gesellschaft etwas Großes?	1
1 Interaktion: Wie aus Anwesenden Teilnehmende werden	9
2 Sequentialität: Wie Interaktion als Prozess strukturiert ist	27
3 Institutionen: Wie der Stoff beschaffen ist, aus dem soziales Handeln besteht	47
4 Reziprozität: Wie aus gemeinsamem Handeln soziale Beziehungen entstehen	69
5 Perspektivenübernahme: Wer wir sind, was die anderen betrifft	85
6 Soziale Rollen: Was wir füreinander sind	101
7 Normen und Regeln: Woran wir soziales Handeln messen	119
8 Rahmung: Woher wir wissen, was wir zu tun haben	133
9 Typisierung: Woher wir wissen, mit wem wir es zu tun haben	147
10 Strukturelle Handlungsprobleme: Wie wir uns auf die Gegebenheiten einstellen	165
11 Emotionen: Wie Gefühle in soziales Handeln eingehen	181
12 Praxis <i>oder</i> Der Zwang zu handeln	195
Epilog: Struktur und Methode	213
Anhang: Transkript einer Filmsequenz	223